

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin an alle YLs, OM und SWLs.
Hier ist DLØSH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DC8LC, mein Name ist Carmen und ich begrüße alle zuhörenden Stationen.
(Bestätigung mit „8“ beginnend)

Die Meldungen des 28. SH-Rundspruchs vom 14.07.2014 im Überblick:

Distrikt M

- Ferienpassaktion vom Ortsverband Bad Segeberg, M14, in Wahlstedt
- 2. Distrikts-Peilkwettbewerb kann stattfinden
- Vorankündigung für den Funkflohmarkt Wolfswelle bei M05
- In eigener Sache

Nachbardistrikte

- Stratosphärenballonstart in Celle H05

Baunatal

- Funkamateure waren an Entwicklung von NanoSat beteiligt
- Linux-Rechner „Banana-Pi“
- Per Software realisiert: RTL-SDR sendet auf 23 cm
- Erfolgreicher DARC-Stand auf der Maker Faire 2014

Funkbetrieb

- Einladung von Christoph, DH0GAK, DOK M05, zu einem Sced
- Durch Erneuerung der Batterieketten ist DB0XH jetzt voll notfunktauglich

Heute - Historisch

Termine

- Termine in Kurzform
- Conteste

Zu guter Letzt

Ferienpassaktion vom Ortsverband Bad Segeberg, M14, in Wahlstedt

Am 18.07.2014 beteiligt sich der Ortsverband (OV) M14 an der von der Stadt Wahlstedt ausgeschriebenen Ferienpassaktion 2014. In der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr Ortszeit wird im Haus der Gemeinschaft, Waldstraße 1, 23812 Wahlstedt ein Kurzwellen-Audion gebaut. Der Bausatz für diesen Empfänger für einen Frequenzbereich von 3,5 bis 7,5 MHz für AM (Amplitudenmodulation) und starke SSB-(Single-Side-Band)Signale wird kostenlos vom Ortsverband zur Verfügung gestellt. Werkzeug zum Zusammenbau des Transistorempfängers braucht nicht mitgebracht zu werden. Insofern ist die Teilnahme für die Jugendlichen kostenlos. Getränke stehen ebenfalls während dieser Zeit unentgeltlich zur Verfügung.

Die gleiche Veranstaltung im letzten Jahr in Wahlstedt war erfolgreich für den Ortsverband M14. Ein Jugendlicher aus dieser Gruppe bereitet sich jetzt auf die Prüfung zum Erwerb des Funkzeugnisses Klasse E vor.

Die vier Betreuer des OV M14 sind in der Zeit von 13:00 bis 17:30 Uhr Ortszeit im Haus der Gemeinschaft anwesend.

Zeitgleich wird vom OV M14 den Jugendlichen sowie Gästen auch noch Ausbildungsfunkbetrieb unter dem Rufzeichen DN1LHJ über das Segeberger Relais auf der Frequenz 438,750 MHz angeboten.

Die Nachfrage zu dieser Aktion war aufgrund der guten Resonanz des letzten Jahres bereits so groß, dass der Kursus für dieses Jahr leider bereits ausgebucht ist.

Viele Grüße

Martin Loretan, DO3MLE

„2. Distrikts-Peilwettbewerb kann stattfinden!“

Eine erfreuliche Mitteilung für alle Fuchsjäger. Nach Mitteilung unseres ARDF-Referenten Dieter, DF5EAD, kann der 2. punktezählende Funkpeilwettbewerb und damit die „nördlichste Fuchsjagd in DL“ nun doch stattfinden. Die bisher geplante Durchführung war durch die Sturmschäden in den Wäldern im nördlichen Teil unseres Distriktes nicht mehr möglich.

Der Ortsverband Eutin, MØ2, hat sich nun mit der Ausrichtung im Raum Eutin bereit erklärt.

Die Fuchsjagd findet - wie geplant - am **Sonntag den 21. September 2014 im Bereich des Ukleisees** statt.

Wir werden die genaueren Daten zeitnah im SH-Rundspruch veröffentlichen.“

Auszug aus der Seite des ARDF-Referats des DARC e.V.

Vorankündigung für den Funkflohmarkt Wolfswelle bei M05

Am 27.09.2014 findet auf dem Flugplatz „Hungriger Wolf“, 25551 Hohenlockstedt, Towerstraße wieder unser großer Funkflohmarkt statt. Hierzu lädt der Ortsverband M05 alle Yls und OM aus dem Distrikt M sowie aus den Nachbardistrikten und OZ herzlich ein. Im Beiprogramm sind wieder interessante Vorträge vorgesehen. Gleichzeitig trifft sich hier zu diesem Termin die Notfunkgruppe Schleswig-Holstein.

Die Veranstaltung findet teils im Freien, teils in der Halle statt. Eintritt 2,00 € inklusive parken, Standgebühr 3,00 € pro laufender Meter.

Öffnungszeiten:

für Verkäufer und Händler: 07:30 Uhr

für Besucher: 08:30 Uhr

Ende des Flohmarktes: 14:00 Uhr.

Verpflegung gibt es im Flughafenrestaurant „ToBi“ direkt auf dem Gelände.

Verkäufer und Händler:

Bitte anmelden bis zum 01. September 2014 bei Jürgen, DO2JSA, E-Mail-Adresse: DO2JSA@darco.de

Bitte merkt euch diesen Termin vor! Weitere Informationen unter www.wolfswelle.de

In eigener Sache

Aus gegebenem Anlass jetzt nochmals eine Meldung, die Hans-Christian uns geschickt hat:

Verstärkung im Rundspruchteam

Wir suchen dringend eine/n zweite/n Operatorin oder Operator, die/der die Übertragung des Rundspruches im 80m-Band übernimmt. Die Übertragung findet von DBØZA (145,625 MHz) nach 3622 kHz mit anschließendem Bestätigungsverkehr immer Montags um 20:15Uhr Ortszeit statt.

Wer Lust und Zeit hat, möge sich bitte bei mir, DB8LZ, melden.

Meine Telefonnummer ist **Ø46Ø2/967Ø78** und meine E-Mail-Adresse ist db8lz@darç.de

beste 73

Hans-Christian, DB8LZ

Organisation Schleswig-Holstein Rundspruchteam

Stratosphärenballonstart in Celle H05

Unter dem Titel HAAROB 14 werden Celler Funkamateure am 26. Juli zwei große Heliumballons mit Amateurfunknutzlast starten. Als Startzeiten sind 9:30 und 11:00 Uhr vorgesehen.

HAAROB steht für "High Altitude Amateur-Radio on Ballon" und weist darauf hin, dass versucht werden soll, die Troposphäre zu verlassen und mit einer Maximalhöhe von über 25km in die Stratosphäre vorzustoßen.

Neben diversen Sensoren wird auch eine hochauflösende Digitalkamera an Bord sein. Eine Sprachausgabe mit den Sensordaten von Temperatur, Luftdruck und Höhe sowie Positionsangaben wird auf 145,200 MHz senden und kann im Umkreis von ca. 300km mit jedem Amateurfunkgerät empfangen werden. Die Positionsdaten werden zusätzlich in das APRS-System eingespeist.

Mit an Bord sein werden Experimente der "Jugend forscht " AG am Gymnasium Ernestinum in Celle, das zukünftig eine Kooperation mit dem OV H05 im naturwissenschaftlichen Bereich plant.

Nach dem erfolgreich verlaufenen Projekten vor 2 und 4 Jahren sind die Celler OMs zuversichtlich, dass auch diese Mission glücken wird.

Weitere Infos auf der Internetseite der Celler Ortsverbände.

Quelle: Niedersachsen-Rundspruch Nr. 28 v. 10.07.2014

Funkamateure waren an Entwicklung von NanoSat beteiligt

Seit Montag dem 30. Juni ist ein NanoSat mit dem Namen AISat im Orbit.

Er trägt das Rufzeichen DP0AIS, wiegt 14kg und wurde mit einer indischen Rakete vom Typ PSLV-C23 gestartet. Seine Hauptaufgabe ist der Empfang von Schiffs-AIS-Signalen und deren Auswertung. Dazu wurden im Empfangszweig optimierte Antennen, Filter und verschiedene Empfänger entwickelt. Entwickelt wurde die gesamte Hardware am Deutschen Zentrum für Luft-und Raumfahrt in Bremen. Dabei waren auch Funkamateure beteiligt.

Der Betrieb des Satelliten wird am DLR-Standort Bremen durchgeführt, dazu dient die dortige Amateurfunkclubstation (DK0DLR).

AISat sendet zur Zeit bei etwa 437.513 MHz eine CW-Folge und übermittelt damit Informationen wie Bordspannung und Temperaturen. Später wird diese Frequenz noch verändert.

Funkamateure, die diesen Satelliten empfangen, erhalten dafür eine QSL-Karte via Büro. Die TLE-Daten sind bereits aus den üblichen Datenbanken zu beziehen. Weitere und aktuellere Informationen sind auf der Internetseite www.qrz.com/db/dp0ais zu finden.

An dieser Stelle möchten wir uns schon einmal recht herzlich für die weltweit gemeldeten Empfangsmeldungen bedanken.

Quelle: Webseite DARC e.V. vom 09.07.2014

**Linuxrechner „Banana-Pi“
PSK31 mit dem „Banana-Pi“**

Der Klon „Banana-Pi“ schickt sich an, in die Fußstapfen des Raspberry Pi's zu treten.

Dieser entstammt nicht der britischen Raspberry Pi Foundation, sondern einer Initiative aus China.

Wie der Raspberry Pi ist auch der Banana- Pi ein kreditkartengroßer Linux-Rechner, der mit 1,4 W im Idle-Betrieb besonders stromsparsam ist und gerade für Anwendungen im Dauerbetrieb von Interesse ist.

Im Vergleich zum Raspberry Pi arbeitet er mit einer Dualcore-CPU bei 1 GHz Taktfrequenz und 1 GB RAM. Das macht ihn gleichfalls für Amateurfunkwendungen interessant.

Wir konnten bereits mit dem Rechner erfolgreich PSK31-Betrieb auf dem Desktop machen – einen ausführlichen Bericht dazu lesen Sie in Ihrem Amateurfunkmagazin CQ DL 8/14!

Quelle: Webseite DARC e.V. vom 11.07.2014

Per Software realisiert: RTL-SDR sendet auf 23 cm

Wie das britische Amateurfunkportal Southgate berichtet, verwendet der finnische Funkamateur Ismo Väänänen, OH2FTG, einen preiswerten USB-DVB-T-Stick als Sender für 1270 MHz.

Dass diese USB-Sticks als Software Defined Radio Empfänger für einen weitläufigen Frequenzbereich nutzbar sind, darüber hatten z.B. das Amateurfunkmagazin CQ DL und andere Amateurfunkmedien bereits mehrfach berichtet.

In dem YouTube-Video [1], über das Southgate nun berichtet, wird die Frequenz des Sticks geändert, was in einer FSK resultiert und mit Hilfe eines TH-55 Handfunkgerätes hörbar gemacht wurde.

Mit modifizierten Treibern lässt sich die Abstimmfrequenz 300 Mal ändern, so dass Töne von 300 Hz hörbar werden. Dies könnte digitale Betriebsarten wie MFSK oder FSK ermöglichen. Allerdings scheinen die Abstimmsschritte des RTL-SDRs keinem bisherigen digitalen Amateurfunkmodi zu entsprechen, lediglich RTTY käme mit einem sehr außergewöhnlichen Shift der Sache gleich - berichtet OH2FTG [2].

Die Entdeckung veranlasst die finnischen Funkamateure zu weiteren Experimenten. Software ist aktuell noch nicht verfügbar. Das Verfahren zeigt zum jetzigen Zeitpunkt lediglich, wohin die Reise heutzutage gehen kann.

Die Links können im Rundspruch Archiv beim Ortsverband M09 nachgelesen werden.

[1] <http://www.youtube.com/watch?v=fYGxHZKUrZM>

[2] <https://www.sites.google.com/site/oh2ftg/home/rtl-sdr-transmitter-experiments>

Quelle: Webseite DARC e.V. vom 11.07.2014 durch

Erfolgreicher DARC-Stand auf der Maker Faire 2014

Die zweite Maker Faire, die vom 05. bis 06. Juli in Hannover stattgefunden hat, hat alle Erwartungen übertroffen. Die Besucherzahl hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt - was beweist, dass es ein großes Interesse an Selbstbau, Kreativität und Innovation gibt. 9000 technikinteressierte Besucher kamen ins Hannover Congress Centrum, um sich von den zahlreichen Ausstellern inspirieren zu lassen. Diese Gelegenheit nutzte der DARC und war mit eigenem Stand vertreten.

Der Distrikt Niedersachsen (H) verteilte auf der Messe Infomaterial und stellte einen Segelflugsimulator zur Verfügung, der für Gedränge am DARC-Stand sorgte. Auch wenn das auf den ersten Blick nichts mit Amateurfunk zu tun hatte (auf den zweiten Blick auch nicht), kam man so mit diversen Besuchern ins Gespräch.

Im nächsten Jahr wird es wieder eine Maker Faire in Hannover geben und die Funkamateure planen, das Hobby durch intelligente Mitmach-Angebote anschaulicher zu gestalten. Damit soll auch der Spaßfaktor nicht zu kurz kommen. Da viele Familien mit Kindern die Technikveranstaltung besuchen, kann über derartige Mitmachprojekte Aufmerksamkeit für den Amateurfunk erzeugt werden. Für die nächste Technikmesse sind also Ideen gefragt, die interaktiv und speziell für Kinder geeignet sind. Bitte Rückmeldung. Je skurriler die Idee - desto besser für die Veranstaltung.

Und wie vom Organisator zu hören war, soll sie auch in weiteren Städten stattfinden. Die Ove vor Ort sind dazu aufgerufen, dabei zu sein.

Quelle: Webseite DARC e.V. vom 11.07.2014

Einladung von Christoph, DH0GAK, zu einem Sced

Hallo liebe Yls, XYLs und OM aus dem Distrikt M,
ich bin DH0GAK und Mitglied im M05 (wenn ich auch ganz im Süden an der
Schweizer Grenze wohne).

Ich wollte nur kurz mitteilen, dass ich am 30.08. und 31.08.2014 von Helgo-
land aus qrv sein werde, voraussichtlich auf 2m und KW (40m / 80m).
Ich befinde mich auf einer Geschäftsreise und möchte das Wochenende nutzen,
etwas Betrieb auf Helgoland zu machen.

Am 30.08.2014 bin ich zwischen 14:00 und 16:00 Uhr Ortszeit und am 31.08.2014
zwischen 09:00 Uhr und 12:00 Uhr auf folgenden Frequenzen qrv:

40m	7.100 kHz +/- qrm
80m	3.690 kHz +/- qrm
2m	145,400 MHz FM und 144,300 MHz SSB

Viele Grüße und eine gute Zeit

DH0GAK / Christoph

Anmerkung der Redaktion: Merkt euch bitte diese Tage und Frequenzen. Viel-
leicht gelingt es euch, mit Christoph in Kontakt zu kommen.

Durch Erneuerung der Batterieketten ist DBOXH jetzt voll notfunktauglich

Moin zusammen,
ich habe es endlich geschafft, die Batterieketten bei DBOXH in Henstedt-Ulzburg zu ersetzen. Zum Einsatz kommen jetzt zwei Ketten a´ 4 Zellen a´ 12V mit 92AH in Reihe geschaltet zu 48V. Das Relais läuft ja bekanntlich komplett auf 48V.

Sollte der Strom einmal ausfallen, würde das Relais trägergesteuert ohne Probleme eine Woche durchhalten. Im absoluten Notfall mit Funk-Disziplin eher noch länger. Im Normalfall ist rein rechnerisch eine Dauer-Sendung von gut 24-30 Stunden in diesem Zustand möglich.

Zurzeit wird das Umspannwerk vor Ort komplett für die Energiewende umgebaut. Kurzzeitige Stromausfälle sind dadurch leider auch an der Tagesordnung, die wir jetzt nicht mehr zu spüren bekommen. Somit ist jetzt das 2m-FM-Relais DBOXH auf 145,6625 MHz in einem sehr großen Bereich von Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen voll notfunktauglich geworden.

PS: In Sachen Stromkosten gibt es noch keine Neuigkeiten, ich werde es aber über die Rundsprüche bekannt geben, falls sich hier Neuigkeiten ergeben sollten!

vy 73 de

Malte - DH4HAM, Relaisverantwortlicher von DBOXH und DB0SY

Heute - Historisch

- 1729: Der Physiker Stephen Gray baut die erste [Freileitung](#) der Welt, um nachzuweisen, dass man elektrische Energie übertragen kann.
- 1969: Beim entscheidenden WM-Qualifikationsspiel für die Fußball-Weltmeisterschaft 1970 zwischen Honduras und El Salvador kommt es zu gewalttätigen Auseinandersetzungen, mit Toten. Zwei Wochen später bricht der „Fußballkrieg“ zwischen den beiden Ländern aus.
- 1995: Das MP3-Format entsteht. Die Dateiendung.mp3 als Abkürzung für ISO MPEG Audio Layer 3 wird festgelegt.
- 2007: Das Spiegelteleskop Gran Telescopio Canarias (GTC) auf dem Roque de los Muchachos auf der Kanareninsel La Palma nimmt den Testbetrieb auf.

Quelle: Wikipedia

Termine in Kurzform (Uhrzeiten in Ortszeit)

15.07. OV-Abend bei M03, Flensburg, 19:30
 17.07. OV-Abend bei M07, Lütjenburg, 19:30; M27, Elmshorn, 20:00
 18.07. OV-Abend bei M10, Grömitz, 19:30; M34 Fehmarn, 20:00
 21.07. OV-Abend bei M25, Kiel-Ost, 19:30;

Wo genau sich die Ortsverbände aus dem Distrikt M befinden, erfahren Sie über folgendem Link: darc.de/distrikte/m/ortsverbaende/

Conteste alle Zeiten in UTC

19.07.	0600-1000	KW	CW, SSB	Saar Contest
	1800-2000	KW	CW, SSB, DIGI	Rheinland-Pfalz- Aktivitätsabend
19.07.-20.07.	1800-0559	KW	RTTY	North-American QSO Party
20.07.	0600-0900	KW, UKW	CW, SSB, RTTY, FM	Saar Contest
	0900-1600	KW	CW	RSGB Low Power Contest

Zu guter Letzt

Telefonieren zwei Informatiker. Fragt der eine: "Und, wie ist das Wetter bei euch?" "Caps Lock." "Häh?" "Na, shift ohne Ende..."

Das war der Schleswig - Holstein Rundspruch des Distriktes M.
Die Redaktion hatten Carmen, DC8LC und Bernd, DF3LE.

Beiträge für den Schleswig-Holstein Rundspruch sind in Zukunft bitte bis
sonntags **18:00 Uhr (!)** an folgende Email Adresse zu übermitteln:
sh-rundspruch@dar-c.de

An alle Ortsverbände des Distriktes M: Gebt der Rundspruchredaktion bitte
mehr Informationen zu euren Veranstaltungen, Aktivitäten und Projekten
(Selbstbau, Entwicklung, Programmierung etc.)!!! Wir würden gerne mehr aus
unserem Distrikt M berichten.

Nicht vergessen: Der Rundspruch lebt von euren Meldungen!!

Der heutige Rundspruch kann in Kürze auf der Distriktswebseite unter www.dar-c.de/m oder in Paket-Radio nachgelesen werden.

Fragen zum heutigen Rundspruch werden nach dem Ende des Bestätigungsverkehrs
beantwortet.

Internet- und E-Mailadressen bitte im Rundsprucharchiv nachlesen.

Stationen, die den Rundspruch gehört haben, können ihre Bestätigungen auf den
Rundspruch-Frequenzen abgeben, oder, wie SWL und Lifestreamer, auch unter
nachfolgender Rufnummer bestätigen.

Die Rufnummer lautet: **Ø46Ø2-967Ø77**

QSL-Karten werden gerne mit einer DLØSH - Karte beantwortet, wenn der Vermerk
„ SH-Rundspruch“ und die genaue Frequenz auf der Karte stehen.

Vielen Dank an die Relais-Betreiber und Rundspruchsprecher für die Mithilfe bei der Aussendung dieses Rundspruchs.

Die Redaktion behält sich die Nachbearbeitung von Beiträgen oder die Nichtveröffentlichung einzelner Beiträge vor.

Die Redaktion weist ausdrücklich darauf hin, dass die Verantwortung für Inhalte der Beiträge, sofern nicht redaktionell erstellt, bei den Verfassern liegt. Verfasser sind durch Angabe von Name, Rufzeichen oder Hinweis auf die Webseite im Internet gekennzeichnet.

Das Rundspruch Team gratuliert allen Geburtstagskindern, wünscht allen Kranken eine baldige Genesung und allen Urlaubern einen angenehmen Aufenthalt in Schleswig-Holstein.

73 und auf wieder hören. Kieck mol wedder in; bis zum nächsten Montag.